

Projekt Literaturgeschichte
Romantik
1800-1835

Die Romantik ist das Gegenteil von Klassik.

Ihr Ziel sind die Erweiterung des Bewusstseins, die Überwindung von Grenzen und die Versöhnung von Mensch und Natur. Bis hin zur Verschmelzung von Traum und Wirklichkeit.

Es gab drei Teile der romantischen Epoche:

Die Frühromantik 1795-1804

Die Hochromantik 1805-1815

Die Spätromantik 1816-1835

Die Wichtigsten Merkmale:

- Sehnsucht
- Psyche
- Ironie
- Fabelwesen
- Nacht/Dämmerung
- Fernweh
- Jahreszeiten
- Verherrlichung de Mittelalters

Blaue Blume:

Die blaue Blume steht für die romantische und poetische Welt. Sie ist das wichtigste Symbol der Literaturepoche der Romantik.

Sie repräsentiert die Sehnsucht und das Streben nach Liebe. In der blauen Blume verbinden sich die Natur und der Mensch mit dem Geist und bilden somit das Streben nach dem Selbst



Literaturgeschichte: Romantik

1812: König erfindet die Buchdruck-Schnellpresse

1814: Dampflokomotive

1815: Schubert vertont Gedichte von Goethe

1819: Der Raddampfer überquert als erstes Dampfschiff den Atlantik

1821: Faraday erfindet Grundprinzip des Elektromotors

1825: Blindenschrift

1830: Delacroix - die Freiheit führt das Volk

1832: Grauss benutzt Elektromagnetismus für die Ferverständigung

1832: Hambacher fest - Demonstration des liberalen

1933: Gründung des deutschen Zollvereins, Sturm auf die Frankfurter Wache

1835: Erfindung der Fotografie

Mondnacht

Joseph Freiherr von Eichendorff

Es war, als hätt' der Himmel

Die Erde still geküßt,

Daß sie im Blüthenschimmer

Von ihm nun träumen müßt'.

Die Luft ging durch die Felder,

Die Aehren wogen sacht,

Es rauschten leicht die Wälder,

So sternklar war die Nacht.

Und meine Seele spannte

Weit die Flügel aus,

Flog durch die stillen Lande,

Als flöge sie nach Haus.

